

Zu „Tägliche Omaha Tribune“ best.  
in einem Heftverkauf zu 10 Cts.  
10 Cts. die erste Ausgabe auf  
jeden beliebigen Tag.

# Tägliche Omaha Tribune

Die Omaha Tribune ist eine der  
Täglichen Omaha Tribune  
in den besten Druckereien in Omaha  
zu Ihren Diensten stellt.

32. Jahrgang

Omaha, Neb., Dienstag, 3. August 1915.

8 Seiten—No. 122

## Gallwies' gewaltiger Vorstoß nach Süden!

### Die Deutschen versuchen anscheinend, Brest-Litowsk vor den zurückweichenden Russen zu erreichen!

#### Mitau, die Hauptstadt von Kurland, gefallen

Berlin, 3. Aug. (Neb. Anst.) — In Polen ist jetzt einer der aufregendsten militärischen Momente im Gange. Wenn die Deutschen Brest-Litowsk vor den zurückweichenden Russen erreichen, so gerät die Streikfront des Jaren in eine äusserst kritische Lage. Die Kämpfe während des vorigen Monats in Polen haben den Österreichern und Deutschen über 300,000 Gefangene gebracht.

London, 3. Aug. — Eine Depesche der General News aus Amsterdam meldet: Mehrere 42 Centimeter-Geschosse, welche bei der Bombardierung russischer Festungen verwendet werden sollen, kamen jüngst auf holländischem Transport nach dem südlichen Kriegsschauplatz durch Berlin.

Petrograd, 3. Aug. — Das hierige Kriegsamt meldete heute: 300,000 Deutsche haben unter General v. Gallwies einen gewaltigen Vorstoß nach dem Süden unternommen und den Zug bei Wlodyka, 30 Meilen nordwestlich von Warschau, überschritten. Offenbar wollen sie sich in den Besitz der Barisan-Petrograd Bahn bei Inowroclaw ziehen. Letztere Stadt liegt nur 20 Meilen nordöstlich von Warschau. Gelangt ihnen dieses, dann haben sie einen großen Teil der russischen Barisan-Armeen umzingelt. General v. Gallwies hat zahlreiche Verhaftungen herbeigeführt und führt einen ungeheuren Artilleriepark. Die hier anwesende Munition Erfolg haben dürfte. (Das ist wieder einmal eine Idee von Schiller; wie wenn die Deutschen den Russen je mit solchen Klappartikeln auf den Leib gedrückt wären!)

Deutsche Märsche versuchten am Sonntag, die von Praga nach Warschau führende Brücke zu zerstören, was ihnen jedoch nicht gelang. Sieben Personen wurden durch Bombenwürfe getötet und 14 andere verletzt.

Offizieller deutscher Bericht. Berlin, 3. Aug. (Neb. London.) — Der Große Generalstab meldete gestern Abend folgendes: Mitau, die Hauptstadt Kurlands, 25 Meilen südlich von Riga gelegen, ist von unseren Truppen besetzt worden. Nordöstlich von Riga (Hauptstadt des Gouvernements gleichen Namens) in Russisch-Polen, ein Dipreuzenpunkt, in Gebiet des Rarow und Wia, fünfzig und mehr Meilen, 72 Meilen südlich von Sumalki, haben die deutschen Truppen den Rarow erreicht und den hartnäckigen Widerstand der Russen gebrochen und dringen in südöstlicher Richtung vor. (Für die zwischen Riga und Rarow stehenden Russen scheint es somit kein Entkommen zu geben.) Vor Warschau ist die Schlacht unverändert.

Der englische Kohl. London, 2. Aug. — Der russische Kriegsminister hat in der Duma die Erklärung abgegeben, daß Warschau bereit ist, sich den Feinden zu ergeben. Schon seit einer Woche währt der Auszug der Bevölkerung. Fabriken und öffentliche Anstalten sind geschlossen, überhaupt ist alles entleert worden, was den einziehenden Siegern irgendwie von Vorteil sein könnte. Offenbar wird die deutsche Kavallerie an dem geplanten Einzug nicht teilnehmen, denn sie ist jetzt in Begleitung der Kronprinzessin wieder nach Hause zurückgekehrt, nachdem sie die von den Russen vernichteten Landstriche Östpreußens besetzt und der Bevölkerung Trost und Muth zugebrochen hatte. (Das war ein schöner Zug der deutschen Kaiserin und kennzeichnet sie als echte Landesmutter.)

## Niege Streitkräfte an Italien's Grenze!

### Cheftruppen sollen sich zu einem Einsatz in das nächste Jähre.

Berlin, 3. Aug. — Aus dem Reichstag ist ersichtlich, daß die Chefs der Streitkräfte der Bundesarmee sich für den Einsatz der Streitkräfte im nächsten Jähre ausgesprochen haben. Die italienischen Streitkräfte sind für den Einsatz im nächsten Jähre vorgesehen. Die italienischen Streitkräfte sind für den Einsatz im nächsten Jähre vorgesehen. Die italienischen Streitkräfte sind für den Einsatz im nächsten Jähre vorgesehen.

Die Lage unmittelbar vor Warschau wird von Berlin aus als unübersichtlich betrachtet. In der Ostschlesien und Rarow-Region oder behaupten die Deutschen, namhafte Erfolge erzielt zu haben, bescheiden an der Weichsel, vor der Stellung an der Weichsel, vor der Stellung an der Weichsel, vor der Stellung an der Weichsel.

In England, Frankreich und in Skandinavien sind die Anhänger der Kriegspartei bestrebt, die Gerüchte, wonach das russische Volk über die Unthätigkeit der Alliierten im Westen unruhig wird, als falsch hinzustellen. Auch werden die Gerüchte, Skandinavien strebe einen Separatfrieden an, in Abrede gestellt.

Die Kriegsberichte liefern gestern ebenfalls ein, und da die Zensur ausschließlich in britischen Händen ist, bedeutet hier „keine Nachrichten“ — gute Nachrichten! für die deutschen Verbündeten. Wenn es den Russen gut ginge, dann kämen die Londoner und Petrograder Nachrichten in gleicher Weise, so bleiben sie aus, und das zeigt, daß es den Russen eben nicht gut geht. Der Berliner amtliche Bericht, den die Engländer mehrbündigweise immer noch durchlassen, bringt vorzügliche Nachrichten.

Washington, 3. Aug. — Die deutsche Admiralität hat den amerikanischen Vorgesetzten erklärt, zu veranlassen, daß zu beiden Seiten solcher amerikanischer Schiffe, welche die Kriegsschiffe befahren, große amerikanische Flaggen angebracht werden, damit sie leicht zu identifizieren sind. Die bisherige Form ist nicht groß genug und für Befehlshaber deutscher Landboote nicht leicht zu identifizieren. Vorkämpfer Gerard hat dieses Gesuch sofort der hiesigen Regierung mitgeteilt.

Regierungskreise enthalten sich hierbei jeden Kommentars, man konnte aber bemerken, daß sie sehr zufrieden sind, da Deutschland damit einen weiteren Beweis geliefert habe, zu verneinen, daß amerikanische Schiffe Angriffen durch deutsche Landboote ausgesetzt werden.

## Neue Kämpfe bei Ypern!

### Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

London, 3. Aug. — Der französische Bericht über die Kämpfe bei Ypern ist sehr interessant. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

Bei Ypern sind die Kämpfe sehr heftig geblieben. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

Die Kämpfe bei Ypern sind sehr heftig geblieben. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

## Zum Schutze der amerikanischen Schiffe!

### Deutschland wünscht, daß riesige Sternchen und Streifen deren Seitenwände zieren.

Washington, 3. Aug. — Die deutsche Admiralität hat den amerikanischen Vorgesetzten erklärt, zu veranlassen, daß zu beiden Seiten solcher amerikanischer Schiffe, welche die Kriegsschiffe befahren, große amerikanische Flaggen angebracht werden, damit sie leicht zu identifizieren sind. Die bisherige Form ist nicht groß genug und für Befehlshaber deutscher Landboote nicht leicht zu identifizieren. Vorkämpfer Gerard hat dieses Gesuch sofort der hiesigen Regierung mitgeteilt.

Regierungskreise enthalten sich hierbei jeden Kommentars, man konnte aber bemerken, daß sie sehr zufrieden sind, da Deutschland damit einen weiteren Beweis geliefert habe, zu verneinen, daß amerikanische Schiffe Angriffen durch deutsche Landboote ausgesetzt werden.

## Neue Kämpfe bei Ypern!

### Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

London, 3. Aug. — Der französische Bericht über die Kämpfe bei Ypern ist sehr interessant. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

Bei Ypern sind die Kämpfe sehr heftig geblieben. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

Die Kämpfe bei Ypern sind sehr heftig geblieben. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

## Neuer National-Kongress

### Präsident Taft besetzt sich mit dem Vorschlag, ein neues Nationalkongress zu berufen.

Washington, 3. Aug. — Präsident Taft besetzt sich mit dem Vorschlag, ein neues Nationalkongress zu berufen. Präsident Taft besetzt sich mit dem Vorschlag, ein neues Nationalkongress zu berufen. Präsident Taft besetzt sich mit dem Vorschlag, ein neues Nationalkongress zu berufen.

Der Vorschlag, ein neues Nationalkongress zu berufen, ist sehr interessant. Präsident Taft besetzt sich mit dem Vorschlag, ein neues Nationalkongress zu berufen. Präsident Taft besetzt sich mit dem Vorschlag, ein neues Nationalkongress zu berufen.

Die Kämpfe bei Ypern sind sehr heftig geblieben. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

Die Kämpfe bei Ypern sind sehr heftig geblieben. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

Die Kämpfe bei Ypern sind sehr heftig geblieben. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

Die Kämpfe bei Ypern sind sehr heftig geblieben. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten. Die deutschen Verbände haben weitere Verluste erlitten.

## Ber. Staaten wollen in Mexiko eingreifen!

### Zuchen aber Mitwirkung der übrigen amerikanischen Mächte zur Herstellung der Ordnung!

#### Konferenz findet dieshalb am Donnerstag in Washington statt

Washington, 3. Aug. — Das Staatsdepartement meldete heute, daß die Vereinigten Staaten sich für die Herstellung der Ordnung in Mexiko interessieren. Die Vereinigten Staaten sich für die Herstellung der Ordnung in Mexiko interessieren. Die Vereinigten Staaten sich für die Herstellung der Ordnung in Mexiko interessieren.

Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden.

Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden.

Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden.

Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden.

Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden.

Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden. Die Konferenz wird am Donnerstag in Washington stattfinden.